

Liebe Gäste, liebe Volleyballer,

willkommen zum zweiten Heimspiel der noch jungen Regionalligasaison, willkommen zum ersten echten Lokalderby. Gegner des unseres SV Lohhof ist der VfR Garching. Die Ziele beider Mannschaften könnten unterschiedlicher kaum sein: die einen drängen mit aller Macht in Liga zwei, die anderen kämpfen den erbitterten Kampf um den Klassenerhalt. Dass ein Derby jedoch eigene Gesetze hat, ist nicht nur eine dahergesagte Weisheit. Schon oft konnte gerade der kleine David gegen den Goliath gewinnen. Die Angelegenheit zwischen Lohhof und Garching verspricht deshalb eine heiße Partie um die Punkte und um die Ehre zu werden.

Der SV Lohhof steht als Goliath unter Zugzwang und alles andere als ein klarer Sieg wäre eine Enttäuschung. Der Druck ist also doch sehr hoch, hoffte man doch, gerade nach dem schwerstmöglichen Auftaktprogramm - Nittenau zuhause und Marktredwitz und Grafing auswärts - auf etwas ruhigere Zeiten. Einen Patzer kann der SVL sich aber im Fernduell mit den stärksten Konkurrenten aus Marktredwitz und Grafing nicht leisten. Der heutige Gegner Garching sollte deshalb nicht unterschätzt werden.

Garching, in diesem Fall der kleine Goliath, muss seine Existenzberechtigung in der Regionalliga erst noch unter Beweis stellen. Mit zwei Siegen aus den ersten vier Spielen (gegen Türkheim und Mömmlingen) kann der Aufsteiger aber sicherlich zufrieden sein. Als Meister der Bayernliga ist der VfR sicher ein heißer Anwärter auf einen der hart umkämpften Nichtabstiegsplätze. In den Reihen der Garchinger befindet sich mit Gunther Döring ein alter bekannter. Der gebürtige Hesse spielte zuvor drei Spielzeiten für den SV Lohhof und dürfte seine neuen Mannschaftskollegen mit wertvollen Informationen über sein altes Team versorgen.

Vergangenes Wochenende konnten beide Mannschaften sich im Pokalwettbewerb schon mal aus nächster Nähe begutachten. Garching setzte sich dabei zunächst gegen die Lohhofer Reserve durch, schied anschließend jedoch gegen Grafing aus. Unser Team hat sich mit Siegen über Deggendorf und Ligakonkurrent Rosenheim souverän für die nächste Runde im Pokal qualifiziert. Dort will man dieses Jahr einiges erreichen, denn eine vorteilhafte Auslosung stellt dem SVL durchaus lösbare Aufgaben auf dem Weg in die Hauptrunde und somit gegen Erst- oder Zweitligisten.

Stefan Debus



SV Lohhof

mehr Informationen unter www.svlohhof.de/volleyball/

Nr	Name	Vorname	Position	Alter	Größe	Beruf
15	Bendzko	Christoph	Angriff	34	180	Diplom-Ökonom
6	Debus	Stefan	Zuspiel	25	188	Unternehmensberater
12	Gärtner	Matthias	Angriff	28	190	Student (Deutsch/Sport)
8	Herrmann	Thomas	Mittelblock	19	194	Auszubildender
9	Herrmann	Florian	Mittelblock	23	198	Bankkaufmann/Vermögensverwalter
7	Höfer	Roland	Angriff	26	187	Student (Sport)
4	Kuhn	Tobias	Angriff	25	187	Student (Informatik)
11	Mürle	Christian	Angriff	29	188	Dipl.-Ing.
10	Obermeier	Andreas	Diagonal	21	201	Student (Chemie)
5	Schmidbauer	Stefan	Zuspiel	25	185	Steuerfachangestellter
3	Sievers	Hartmut	Mittelblock	30	196	Dipl.-Ing./Dipl.-Wirtschafts-Ing.
	Körner	Martin	Trainer	24	180	Student (BWL)



Tabelle Regionalliga Süd/Ost Herren

		Spiele	Sätze	Punkte
1.	VGf Marktredwitz	3	9:2	6:0
2.	ASV Dachau II	3	8:4	4:2
2.	SV Lohhof	3	8:4	4:2
4.	TSV Grafing	3	7:5	4:2
5.	VfR Garching	4	9:9	4:4
6.	SVS Türkheim	3	4:6	2:4
7.	SV Schwaig	3	4:8	2:4
8.	TSV Nittenau	3	3:7	2:4
9.	MTV Rosenheim	3	3:8	2:4
10.	TV Mömmlingen	4	7:9	2:6

